

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	9
<b>1. Einleitung</b> .....	11
1.1 Untersuchungsgegenstand, methodischer Ansatz und Fragestellung ....	11
1.2 Forschungsstand .....	18
1.3 Quellenlage .....	22
<b>2. Überlieferungskontext</b> .....	25
2.1 Der <i>Liber Censuum</i> .....	25
2.2 Die Handschrift Florenz Ricc. 228: Kodikologische Beschreibung .....	28
2.2.1 Kodikologische Beschreibung .....	28
2.2.2 Beschreibung des Inhalts .....	29
2.3 Rubrizierung der <i>Vita</i> in der Handschrift Florenz Ricc. 288 .....	38
2.4 Kompilation der Papstvitae an der römischen Kurie .....	43
2.5 Zusammenfassung .....	47
<b>3. Gestaltung und Konzeption</b> .....	48
3.1 Die <i>Vita</i> im Rahmen der mittelalterlichen Papstgeschichtsschreibung ...	48
3.1.1 Entwicklung des <i>Liber pontificalis</i> : ein Überblick .....	48
3.1.2 Kontinuität und Erneuerung der Papstvitae um die Wende des 13. Jahrhunderts .....	51
3.2 Verfasserfrage .....	57
3.3 Entstehungszeit .....	70
3.4 Quellen .....	77
3.4.1 Quellen des <i>Liber pontificalis</i> .....	78
3.4.2 Predigten und liturgische Texte .....	79
3.4.3 Quellen zum Besitz .....	80
3.4.4 Schreiben zum Verhältnis zwischen Papst und Kaiser .....	82
3.4.5 Quellen zu den kurialen Finanzen .....	85
3.4.6 Quellen zu Legationen .....	87
3.5 Sprachstil .....	88
3.6 Ordnungskonzepte .....	95
3.6.1 Verständnis von Ordnung im Mittelalter .....	95
3.6.2 Die Vorstellung vom Eingreifen Gottes .....	97

3.6.3 Deutung des geschichtlichen Ablaufs: Bruch und Wiederherstellung der Ordnung .....	102
3.7 Zusammenfassung .....	107
<b>4. Darstellung des Papstes nach dem Vorbild des <i>Liber Pontificalis</i> .....</b>	<b>108</b>
4.1 Papstviten: Schema und Eigenart .....	108
4.2 Rückkehr der Heiligkeit? .....	110
4.2.1 Der heilige Papst .....	110
4.2.2 Sinnbild des Glanzes .....	113
4.2.3 Kennzeichnung des heiligen Papstes .....	115
4.2.4 Wundertätigkeit .....	116
4.2.5 Begründung der Exkommunikation Friedrichs II. ....	117
4.3 Herkunft .....	120
4.3.1 Herkunft in der Papstgeschichtsschreibung .....	120
4.3.2 Sozialer Rang der Familie .....	122
4.3.3 Familienmitglieder .....	124
4.3.4 Die Liebe zu Anagni .....	126
4.3.5 Verwandtschaft .....	127
4.3.6 Rekurs auf Innozenz III. ....	129
4.4 Tugenden .....	130
4.5 Die Erhebung zum Papst .....	137
4.5.1 Die Erhebung in der Papstgeschichtsschreibung .....	137
4.5.2 Wahl .....	140
4.5.3 Inthronisation .....	142
4.5.4 Verleihung des Palliums .....	143
4.5.5 Krönung und Krönungszug .....	145
4.5.6 Bedeutung der Papsterhebung in der <i>Vita</i> .....	151
4.6 <i>Benignus pater, pius pater</i> : Wahrnehmung des Hirtendienstes .....	152
4.6.1 Hirtendienst .....	152
4.6.2 Kardinalszeit: Modell des guten kirchlichen Regiments .....	155
4.6.3 <i>Benignus pater et dominus</i> in Rom .....	161
4.6.4 <i>Pius pater</i> im Patrimonium Petri .....	169
4.6.5 Charakterisierung des Papstes .....	171
4.7 Funktionseliten des Papstes .....	172
4.7.1 Funktionsbereiche der Kardinäle .....	174
4.7.2 Funktionsbereiche aller kirchlichen Eliten .....	182
4.7.3 Vergleich mit den Viten Alexanders III. und Innozenz' III. ....	186
4.8 Zusammenfassung .....	188

<b>5. Programmschrift für die Herrschaft des Kirchenstaats</b>	190
5.1 Die Idee von einer weltlichen Herrschaft der römischen Kirche	190
5.2 Papst Gregor IX. auf Reisen: Praxis der Territorialpolitik im Kirchenstaat	194
5.2.1 Mobilität der römischen Kurie	194
5.2.2 Eingreifen in lokale Konflikte	197
5.2.3 Bau und Kauf der Verteidigungsanlagen	202
5.2.4 Zeit und Raum der Reiseherrschaft Gregors IX.	205
5.3 Herrschaftsformen im Patrimonium Petri	209
5.3.1 Terminologie	209
5.3.2 Eigentumsrechtliche Verhältnisse	211
5.3.3 Die Stadtkommunen im Mittelitalien	219
5.3.4 Das Königreich Sizilien	224
5.4 Zusammenfassung	229
<b>6. Legitimations- und Verteidigungsschrift im Konflikt zwischen Papst und Kaiser</b>	231
6.1 Die zweite Exkommunikation Friedrichs II. von 1239	231
6.1.1 Eine Forschungskontroverse	231
6.1.2 Argumente entsprechend der Exkommunikationssentenz	233
6.1.3 Konkretisierung der Bestimmungen der Exkommunikationssentenz	238
6.1.4 Neue Argumente	250
6.1.5 Resümee des Vitenverfassers	255
6.1.6 Die Lombardenfrage	257
6.1.7 Zusammenfassung	262
6.2 Die erste Exkommunikation Friedrichs II. von 1227	263
6.2.1 Die Ereignisse	263
6.2.2 Der Kreuzzug: Friedrich II. als Initiator alles Bösen	266
6.2.3 Das Patrimonium Petri als Brennpunkt des Konflikts	269
6.2.4 Konstruktion einer Erfolgsgeschichte	275
6.3 Zusammenfassung	283

<b>7. Konstruktion eines Feindbildes und des Selbstbildes</b>	284
7.1 Stilisierung Friedrichs II.	284
7.1.1 Propagandakampagnen und eschatologische Vorstellungen	284
7.1.2 Konstruktion eines Feindbildes in der Exkommunikationssentenz von 1227	287
7.1.3 Der Höhepunkt der Diffamierung 1239	294
7.1.4 Fortführung im Konflikt mit den Römern	296
7.1.5 Zusammenfassung	301
7.2 Stilisierung Gregors IX. und des heiligen Franziskus	301
7.2.1 Gregor IX. als <i>fulgor meridianus</i>	302
7.2.2 Der heilige Franziskus als <i>stella matutina</i>	304
7.2.3 Eschatologie und Reform	307
7.3 Zusammenfassung	312
<b>8. Zusammenfassung</b>	314
<b>Anhang</b>	319
<b>Abkürzungen</b>	329
<b>Quellen- und Literaturverzeichnis</b>	330
<b>Personenregister</b>	367
<b>Ortsregister</b>	371